

Protokoll der Elternratssitzung Primarschule und Kindergarten Witterswil/Bättwil



Ort:	Primarschule Witterswil / Zimmer 1. UG						
Datum, Zeit:	18.03.2026 / 19:15 Uhr						
Protokoll:	Nicole Martin						
Anwesend:			A	E		A	E
	KG 1 Witterswil	Melanie Altermatt	☒	☐	Aline Steiner	☐	☒
	KG 2 Witterswil	Melanie Farronato	☒	☐	vakant	☐	☒
	KG Bättwil	Kathrin Kainz	☐	☒	Lea Del Carlo	☒	☐
	1a	Simone Zwyer	☒	☐	Sara Fuschetto	☐	☒
	1b	Michel Amstad	☒	☐	Sandro Schmid	☐	☒
	2a	Nicole Martin	☒	☐	Martina Konantz	☐	☒
	2b	Pascal Kuster	☒	☐	Michelle Atz	☐	☒
	3	Carol Buess	☒	☐	Corinne Stebler	☐	☒
	4a	Carmen Lema	☒	☐	Magdalena Berger	☐	☒
	4b	Irene Aebischer	☒	☐	Thomas Iff	☐	☒
	5a	Jenny Vargas	☒	☐	Valentina Bagaric	☐	☒
	5b	Murielle Müller	☒	☐	Aline Schweizer	☐	☒
	6a	Florian Jucker	☒	☐	Sandra Windler	☐	☒
	6b	Christine Wade	☒	☐	Sabine Kirmser	☐	☒
	Unterstufe	Georgette Kanu	☒	☐		☐	☐
	Mittelstufe	Léa Küng	☒	☐		☐	☐
	Schulleitung	Patrick Degen	☒	☐		☐	☐
A = anwesend, E = entschuldigt							

TRAKTANDEN

1. Begrüssung

- Sitzungseröffnung und Begrüssung durch Pascal.
- Info: In der Klasse 1a die ER-Vertretung geändert, die Gründe wurden genannt. Neu ist Simone Zwyer ER-Delegierte und Sara Fuschetto deren Stellvertretung.

2. Protokoll der Sitzung vom 19.11.2025

- Keine Einwände, genehmigt.
- Das Sitzungsprotokoll wird künftig wieder per Mail versendet. Einwände werden zeitnah an Pascal gemeldet. Ohne Änderungswünsche gilt das Protokoll als genehmigt und kann veröffentlicht werden. Die formelle Genehmigung erfolgt an der nächsten ER-Sitzung.

3. Aktuelles aus den Klassen (Elterndelegierte)

KiGa 1 Witterswil

- **Fasnachtsumzug:**
 - o Umzug habe zeitlich sehr spät, zu spät stattgefunden.
 - ➔ Die Zeit wurde bewusst so gewählt, damit möglichst viele Personen (auch berufstätige) kommen können. Durch den späten Start konnten mehr Guggenmusiken teilnehmen. Gute Besucherzahl und allgemein positives Feedback.
 - o Ungenügende Kommunikation betreffend Abholort/Zeit der Kinder nach dem Fasnachtsumzug. Dies habe zu unübersichtlichen Situationen geführt. Künftig exakten Abholort definieren. Im Schreiben der Schule stand „beim Corbeau“.
 - ➔ LP waren angehalten, die Kinder bei sich zu behalten, bis sie abgeholt werden, da die Endzeit nicht exakt geplant werden kann. Eventuell Abholort für Kindergartenkinder künftig etwas abseits der Menschenmenge planen.
 - o Spielgruppe war nicht am Umzug dabei. Bitte rechtzeitig dazu einladen, damit das Motto rechtzeitig umgesetzt werden kann.
 - ➔ Das Fasnachtskomitee ist zuständig. Ggf. kann sich die Spielgruppe selbst beim Komitee melden.
- Chesslete: Einige Eltern wünschen, den Anlass nicht mehr durchzuführen. Zu frühe Aufstehzeiten, anschliessend zur Arbeit, Kinder kommen früher heim und eine Betreuung muss organisiert werden. Als Alternative wird ein Maskenball vorgeschlagen. Weitere Stimmen aus der Klasse: Kinder finden Chesslete cool, Chesslete sollte freiwillig sein.
 - ➔ Für Maskenball sind KiGa-Kinder zu jung. Fasnacht alle 2 Jahre hat sich bewährt. Über die Durchführung der Chesslete bestimmt die AG. Frühe Aufstehzeit ist zumutbar. Die Schule wird nie eine für alle passende Lösung anbieten können.
- Längere gesundheitsbedingte Abwesenheit der Klassenlehrperson: Die Schule habe zu spät und zu wenig umfangreich informiert und es sei keine Ansprechperson definiert worden.

→ Erst bei genügend vorliegenden Informationen kann die Schule bei (absehbaren) längeren Abwesenheiten informieren. Kurzfristige Abwesenheiten werden durch Stellvertretungen überbrückt, diese haben auch Einsichtsberechtigungen auf Klapp. Bitte Krankheitsfällen von LP ist die Privatsphäre zu respektieren und diese sind nicht zu kontaktieren. Hier geht es auch um arbeitsrechtliche Aspekte. Bei Unklarheiten direkt das Sekretariat kontaktieren.

- Lausbefall im KiGa: Bitte jeweils auch die andere Klasse darüber informieren.
→ Gemäss Kantonsarzt muss jeweils nur die betroffene Klasse benachrichtigt werden. Dies wird weiterhin so praktiziert.

KiGa 2 Witterswil

- Bessere Kommunikation bei Abwesenheit/Krankheitsausfall von LP gewünscht:
→ Siehe Antworten KiGa 1
- Weitere Rückmeldungen: Weihnachtsanlass wird gelobt. Fasnacht sei gelungen, gemeinsam mit Rodersdorf.
- Besuchstage werden geschätzt, allerdings lieber ohne Zeitslots. Unterjährige Besuchsmöglichkeiten werden gewünscht.
→ Diskussion dazu: Zeitslots werden befürwortet, da sonst zu viele Besucher gleichzeitig im Raum sind. Besuchstage sind für Kinder stressig. Wenn nötig kann auch während des Schuljahres direkt mit der LP ein Besuchstermin vereinbart werden.

KiGa Bättwil

- Ist die neue Klassenlehrperson für den KiGa bereits bekannt?
→ Ja, es wurde eine LP gefunden. Am 4. Mai wird, mit Bekanntgabe des Rahmenstundenplans, der Name kommuniziert.
- Abwesenheitsinfo (Einzeiler via Klapp) auch bei Kurzabsenzen von LP sind erwünscht, jüngere Kinder würden dies brauchen.
→ Diskussion darüber erfolgt: Kein Mehrwert für Kinder zu erwarten. Müsste für die ganze Schule gleich sein, was nicht möglich ist. Kurzabsenzen von LP werden auch zukünftig nicht kommuniziert.
- Frage an Lehrervertretung: Gibt es Richtlinien für Elterngespräche? Es ist schwierig, dass beide Eltern an den Termin kommen können. Es sollten von Anfang an mehr Termine zur Auswahl angeboten werden.
→ Bitte direkt auf LP zugehen für passende Termine. Bei Problemen Schulleitung informieren. Falls nötig kann die Schule auf Wunsch eine Terminbestätigung für Arbeitgeber ausstellen. Eventuell gibt es auch die Möglichkeit, online an Gespräch teilzunehmen.

1a

- Klassenübergreifendes Anliegen: Eine Uhr im Aussenbereich des Schulgeländes wird gewünscht:
→ Thema wurde schon in früheren Sitzungen behandelt. Fällt in die Zuständigkeit der Gemeinde. Eltern sollen bitte direkt die KöA kontaktieren.

1b

- Keine Anliegen

2a
- Weihnachtsanlass: War toll, jedoch zu viel am Bildschirm. Wenig Interaktion mit dem Kind möglich und aufgrund des Lärmpegels war Text schwer zu verstehen. Für Familien mit mehreren (v.a. jüngeren) Kindern war die Logistik etwas schwierig, wenn man am Tablet sitzt und noch ein jüngeres Kind mitbetreut. - Fasnachtsumzug: War super, aber zu spät, vor allem für Familien mit jüngeren Kindern. → Siehe Antwort KiGa 1 Witterswil - Ausflug TunBasel: Ausflug wird gelobt, auch dass alle Kinder teilnehmen konnten, sehr toll! - Bereits mehrfach befanden sich Rucksäcke von Kindern plötzlich irgendwo auf dem Gang oder auf dem WC, Dinge wurden daraus entfernt (z.B. Airtag wurde rausgenommen und war verschwunden. Dies passiert während Unterrichtszeit oder Pause (wenn z.B. Kinder aufs WC gehen). Betroffene Eltern machen sich Sorge, dass Wertgegenstände (z.B. Telefonuhr, welche sich im Rucksack befindet) wegkommen könnten. Ist das Problem bekannt? Kann dagegen etwas unternommen werden? → Diskussion: Wurde LP informiert? Wertgegenstände könnten an LP zur Aufbewahrung abgegeben werden. Haftung für Wertgegenstände liegt nicht bei Schule. Elektronische Geräte (auch Telefonuhren) sind im Schulhaus in den Rucksäcken versorgt zu halten. Rucksäcke werden manchmal aus Platzgründen ausserhalb des Klassenzimmers belassen.
2b
- Diverse Rückmeldungen: Fasnachtsumzug war gut. Bitte nie mehr Chesslete. - Gleichzeitig finden einige Kinder Chesslete toll. - TunBasel wird gelobt → Es war das erste Mal, in dem alle Klassen gehen konnten.
3
- Keine Anliegen
4a
- Turnunterricht: Bitte ab 4. Klasse nur klassenweise turnen. Eine ähnliche Anfrage gab es schon mal für NMG. → Ab dem neuen Schuljahr wird nur noch mit Parallelklassen geturnt. Dies aus Platzgründen. Es bleibt aber pro Klasse noch ein 1 Std-Slot um alleine zu Turnen. Der NMG-Unterricht in den 5. Klassen wird auf Initiative der LP gemeinsam durchgeführt, mit positivem Fazit.
4b
- Termine im Klapp-Kalender: Soll einheitlich gehandhabt werden, also von allen LP genutzt werden oder von niemandem. Es sei schwierig für Familien mit mehreren Kindern, den Überblick zu behalten, wer welche Termine wie kommuniziert. → Schulleitung will darüber keine Vorgaben machen. LP entscheiden individuell. Bitte LP direkt ansprechen, wenn Termineinträge via Klapp gewünscht werden.
5a
- Keine Anliegen
5b
- Skilager: Lager war toll und wird gelobt. Einzelperson kritisiert, dass 4. Klässler zu jung für das Lager sind und dass Skilager nicht mehr zeitgemäss seien.

6b
- TunBasel wird gelobt. - Spielplatz: Sogar 6. Klässler finden den Spielplatz gut. - o Während Pausen dürfen Kleinkinder (Nicht-Schulkinder) den Spielplatz nicht nützen? → Schülerrat hat Auftrag Spielplatzregeln zu entwerfen. Es gibt ein Schild, welches auf Schulpausen hinweist. Rücksichtnahme und Miteinander ist wichtig. Pausenaufsicht ist herausfordernd, aber machbar. - o Wie lange geöffnet ist das WC im Schulhaus oder der Turnhalle geöffnet? → Kann bei der Gemeinde (KöA) angefragt werden.
6b
- Keine Anliegen

4. Aktuelles zu den Klassen (Lehrervertretung)

Lehrervertretung Unterstufe
- Aktuell: Tage der offenen Tür finden diese Woche statt. - Kommende Anlässe: - o Projekttag: Infos hierzu kommen noch. Projekttag finden während der Schulzeit statt. - o Spielplatzfest: Schule nimmt daran teil. Eine Gruppe von freiwilligen Kindern wird mehrfach Singen und eine Sirup-Bar betreiben.
Lehrervertretung Mittelstufe
- Keine Anliegen

5. Aktuelle Infos der Schulleitung

Schulleitung
- Danke für den Glühweinstand des ER am Weihnachtsanlass. Dadurch wurde ER sichtbar gemacht und wird sowohl vom Schulteam wie auch von den Eltern geschätzt. - Besuchstage sind eine gute Sache. Eltern werden aufgefordert, diese zu nutzen. Sollte unterjährig ein Besuch gewünscht sein, bitte an LP zugehen. - Alle vakanten Stellen konnten besetzt werden. Es gibt keine Ausschreibungen mehr. Am 4. Mai werden die Rahmenstundenpläne sowie die jeweiligen LP bekannt gegeben.

- Der Raiffeisanlass wird in diesem und dem kommenden Jahr nicht im gewohnten Rahmen durchgeführt werden. Die so eingesparten Mittel kommen dem geplanten Zirkusprojekts zugute. Dieses kostet rund CHF 25 – 30'000.-
- Krank ist krank. Es werden vermehrt kranke Kinder in die Schule geschickt. Oft unter Einnahme von fiebersenkenden Mitteln wie Algifor. Kinder, welche unter Medikation in die Schule kommen, sind trotzdem nicht fit und müssen dann wieder nachhause geschickt werden. Es ist Aufgabe der Eltern, sich bei Krankheit der Kinder zu organisieren.
- Elterntaxi: Ein Brief der Gemeinde zu dieser Thematik wurde versendet. Es kommt immer wieder zu gefährlichen Situationen – auch aufgrund der Parkplatzsituation. Das Parkverbot insbesondere auf der Strasse im Bereich Weisskirchweg ist zu beachten. Die Polizei ist über die Situation informiert. APELL an die Eltern: Ermutigt die Kinder, den Schulweg selbstständig zu bewältigen. In Ausnahmefällen ist es jedoch in Ordnung, wenn ein Kind mit dem Auto zu Schule gefahren oder abgeholt wird.

6. Bevorstehende Aktivitäten

- Sporttag (12.05.2026): Es wird wieder ein Znüni verteilt. Exakte Zeit ist noch nicht bekannt, vermutlich gegen 9:30 Uhr. Muriel und Melanie A. haben sich gemeldet als Helfer. Ein Aufruf für weitere Freiwillige wird durch Pascal per Mail getätigt werden, zusammen mit dem Versand des Protokolls.
- Spielkiste - Ersatzanlass: Ein Selbstverteidigungskurs war geplant. Allerdings wurde der Anbieter entgegen getätigter Aussagen noch nicht informiert. Dies wird nun nachgeholt und ggf. erfolgt eine Einladung an die nächste ER-Sitzung bezüglich Planung.

7. Varia

- Teilnahme von Pascal an der Präsidentensitzung ER ZSL
- Gute Zusammenarbeit von LP und ER in Witterswil wird gelobt.
- Weihnachtsanlass ist bei Lehrer gut angekommen.
- Vortragsserie: Die Durchführung der von den jeweiligen ER organisierten Vorträge wird angepasst. Künftig wird es nur noch einen Anlass pro Jahr geben (bisher zwei). Der Anlass wird neu jeweils durch die ER von zwei Standorten gemeinsam durchgeführt. Der nächste Anlass wird im März/April 2027 voraussichtlich durch die ER Rodersdorf und Flüh angeboten. Da die Vorträge immer weniger Anklang finden, wird über eine Formatänderung nachgedacht, z.B. Kurzvorträge mit anschliessender Podiumsdiskussion. Ggf. werden die Vorträge auch eingestellt.
- Letzter ER-Vortrag im OZL wird in Frage gestellt.
- An der letzten ER-Sitzung werden wir im Anschluss wieder grillieren. Der Lead ist bei Pascal.

8. Abschluss

- Ende der Sitzung: 21:00 Uhr